

Auerthal-Beitung.

Allgemeiner Anzeiger für die Stadt Aue u. Umgebung.

Ersteinst
Mittwoch, Freitag u. Sonntag
Abonnementspreis:
Inkl. der 3 wöchentlichen Beilagen vierteljährlich
mit Bringerlohn 1 Mk.
durch die Post 1,25 Mk.

Mit 3 Familienblättern: Frohsinn, Gute Geister, Zeitspiegel.

Verantwortlicher Redakteur: Ernst Junke, Aue (Erzgebirge.)
Redaktion u. Expedition: Aue, Marktstraße

Inserate
die einseitige Zeile 10 Pfg.
amtliche Inserate die 2. Seite 25 Pfg.
Reklamen pro Seite 20 Pfg.
Alle Postanstalten und Landbriefträger
nehmen Bestellungen an.

Nr. 53.

Mittwoch, den 3. Mai 1899.

12. Jahrgang.

Oeffentliche Stadtverordnetenversammlung zu Aue,
Donnerstag, den 4. Mai 1899, nachm. 6 Uhr.

Der 1. Termin Einkommensteuer und der 2. Termin Stadt-
Aue. auslagen für 1899 sind fällig und längstens bis zum 15. Mai dieses
Jahres bei Vermeidung des Beitreibungsvorfahrens an unsere Steuereinnahme
abzuführen.

Aue, den 1. Mai 1899.

Der Rath der Stadt.
Dr. Kreyschmar. Ed.

Aus Aue und Umgebung.

Aue, den 2. Mai 1899.

— Kreisaußschußung findet nächste Mittwoch, den 3. Mai, halb 12 Uhr statt. Zur Verhandlung gelangt auch eine Verwaltungsstreitigkeit zwischen den Ortsarmenverbänden Aue und Chemnitz wegen Erstattung von Armentkosten für den S. und Familie.

— Am Freitag findet Donnerstag, den 4. Mai d. J. von nachmittags halb 3 Uhr im Amtsgerichtsgebäude zu Eibenstock für die königliche Amtshauptmannschaft Schwarzenberg statt.

— Neue Briefmarken. Die Reichspostverwaltung hat die Herstellung und Ausgabe von Briefmarken im Werte von 30 Pfennigen in Aussicht genommen, die besonders für eingeschriebene Briefe zur Verwendung gelangen dürften.

— Vor acht Tagen wurde der Schulknabe Ernst Paul Böhme, 13 Jahre alt, von hier, wegen Sittlichkeitsverbrechen, Diebstahls, Betrugs u. s. w. zu 10 Monaten Gefängnis und 3 Tagen Haft verurteilt. — Bei derartigen jugendlichen Verbrechen wäre die Prügelstrafe wohl noch sehr am Platze.

— Die Einbruchstation Wittigsthal ist wieder geöffnet.

— Holzversteigerung vom Forstrevier Bodau und Sofa findet im hiesigen Ratskeller Sonnabend, den 6. Mai, halb 9 Uhr, statt, und im Gasthof „Zur Sonne“ in Sofa Montag, den 8. Mai, von 9 Uhr an.

Billige Pfingst- und Sommerfahrten nach der Schweiz und Italien. Das schweizerische Reisebureau Otto Erb in Zürich (gegenüber dem Hauptbahnhof) bietet wie alle Jahre so auch heuer wieder dem reisenden Publikum Gelegenheit, zu Pfingsten und im Sommer sehr billig die Schweiz und Italien zu bereisen. Seine ständigen Vergnügungsfahrten nach Mailand, Lugano und den oberitalienischen Seen, denen sich Jedermann anschließen kann, kosten Logis und Prima-Verpflegung, alle Eisenbahnfahrten II. Klasse und Schifffahrten I. Klasse, Trinkgelder und Eintrittsgelder, Leitung und Reisebuch inbegriffen nur 100 Mark. 20tägige Fahrten durch ganz Italien kosten nur 500 bis 600 Mark; 24tägige Fahrten nach Oberitalien und der Riviera ungefähr ebensoviel. Einzelpersonen, Familien, Hochzeits- und Ehepaare u. s. w., die auf eigene Faust reisen wollen, können jederzeit von dem Reisebureau Otto Erb Hotel-Coupons, beziehen, die ihnen gegen Bezahlung von nur 8 Mark pro Tag in Deutschland, Oesterreich, Schweiz, Italien, Frankreich u. s. w. Logis und vollständige Prima-Verpflegung: Morgengessen, Mittag und Abends Table d'hôte mit Wein in bestrenommierten Hotels sichern. Für 30 Franken (ca. 24 Mark) giebt's Billette, mit denen der Inhaber 15 Tage lang ganz nach Belieben auf allen Hauptbahnen und zahlreichsten Nebenbahnen der Schweiz herumfahren kann; für 250 Mark ein 500 Seiten starkes, gut gebundenes neues Reisebuch für die ganze Schweiz nebst Mailand und den oberitalienischen Seen. Jederzeit Auskunft und Rath in Reiseangelegenheiten! Aufstellung von Programmen für Einzelsfahrten und Vereinsausflüge nach allen Ländern! Den illustrierten Generalprospect, die Programme der obigen Pfingstfahrten und aller Sommer- und Herbstfahrten, die Hotel-Couponsysteme, Reisebücherverzeichnis u. s. w. enthaltend, nebst einem Verzeichnis der Couponverkauf- und Anmeldestellen, erhält jeder gratis und franko, der mit Bezug auf diese Zeitung und unter Benutzung einer 10 Pfg. Postkarte das Reisebureau Otto Erb in Zürich (Schweiz) schriftlich darum ersucht.

— Böhme, den 1. Mai. Herr Lehrer Beyer übernimmt eine Lehrerstelle in Oelsnitz i. Erzgeb. und Herr Lehrer Bretschneider eine solche in Willkau.

— Der 50jährige Rittenmacher Bach wurde in der Schlesienschlacht des Herrn Bucher am Freitag Morgen ertrunken aufgefunden.

— Das hiesige Bogelschießen findet vom 12. — 16. August mit 25jährigen Fahnenjubiläum statt.

— Böhme, den 2. Mai. Im Ratskeller findet Donnerstag, den 4. Mai, von 9 Uhr an, Ruchholzauktion aus dem Böhmer Stadtwald statt.

Bodau, den 29. April. Herr Christian Heinrich Philipp Müller in Bodau beabsichtigt, in dem unter Nummer 88 des Brand-Vericherungs-Katasters, Nummer 108 des Flurbuchs für Bodau gelegenen Grundstücke eine Schlächtereier für Groß- und Kleinvieh zu errichten. Etwaige Einwendungen hiergegen, soweit sie nicht auf besonderen Privatrechts-Titeln beruhen, sind bei deren Verlust binnen 14 Tagen, vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, hier anzubringen.

Schneeberg, den 1. Mai. Am Sonnabend Nachmittag hatte der hiesige Bezirkslehrerverein im Bahnhof Neustädtel Versammlung.

Johanngeorgenstadt, den 29. April. Ueber das Vermögen des Ratskellerpächters Carl Gottlieb Frenzel in Johanngeorgenstadt wird heute am 27. April 1899, Nachmittags 1/2 1 Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Der Rechtsanwalt Dr. Regner in Schwarzenberg wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 25. Mai 1899 bei dem Gerichte anzumelden. Es wird zur Beschl. fassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses Termin auf den 13. Mai 1899, Vormittags 11 Uhr und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 3. Juni 1899, Vormittags 11 Uhr anberaumt.

Schwarzenberg, am 29. April 1899. Erloschen ist die Maul- und Klauenseuche in Bernsgrün.

Wildenfels, 29. April. Ein moxterlöser Vorfall hat sich hier ereignet. Heute Morgen wurde am sog. „Hofrand“ ein Entleibter aufgefunden welcher am Halse Spuren von Strangulation aufwies, aber noch in anderer Weise körperlich verstimmt ist. Der Tote, welcher gute Kleidung trug, ist ungefähr 50 Jahre alt. Legitimationspapiere wurden bei ihm nicht gefunden.

Bischofs, den 30. April. Die wegen Brandstiftungsverdacht verhafteten beiden Günther'schen Kinder sind wieder aus der Haft entlassen worden.

Annaberg, den 1. Mai. Gestern wurde der Tag gefeiert, an welchem am 25. April vor 400 Jahren der Grundstein zu unserer St. Annenkirche im Beisein des Gründers der Stadt Annaberg, Herzog Georg des Bärtigen, gelegt wurde. 1525 wurde dieselbe von Bischof Johann VII. von Meißen geweiht.

Annaberg, am 28. April. Die Maul- und Klauenseuche in Scheibenberg ist wieder erloschen.

Marienberg, den 1. Mai. Der pensionierte Ratsförster Killy und seine Ehefrau, beide in den achtziger Jahren stehend, schieden innerhalb einer halben Woche aus dem Leben und teilten auch im Tode ihre Ruhestätte.

Marienberg, 28. April. (Rettungsmedaille.) Den Sergeanten Kühle und Wolf der Unteroffizierschule Marienberg ist für Rettung einer Person vom Tode des Ertrinkens je die silberne Lebensrettungsmedaille verliehen worden.

Chemnitz, 27. April. Ein bei einer hiesigen Dame im Dienst stehendes 16jähriges Mädchen hat vor kurzem ihre Dienstherrin dadurch zu vergriffen gesucht, daß sie ihr für ihre Herrin bestimmten Milch eine Phosphorlösung beimischte. Sie ist dieserhalb und wegen verschiedener Diebereien gefänglich eingezogen worden.

Borna, 28. April. Ein Reiter der 4. Eskadron des Karabinierregiments stürzte heute Vormittag auf dem hiesigen Exerzierplatze beim Nehmen eines Hindernisses und war sofort tot.

Leipzig, den 1. Mai. Für die hiesige, in nächster Zeit zur Erledigung kommende Oberbürgermeisterstelle kommen 2 Bewerber in Betracht, der dortige Bürgermeister Dr. Erdmänn und der Stadtverordnetenvorsitzer Dr. Schill. — Der jetzige Oberbürgermeister Dr. Georgi tritt am 1. Oktober zurück.

Walden, 29. April. Entsprungen auf dem Transport nach dem Bahnhofe ist heute früh 4 Uhr der 26 Jahre alte, in Walden geborene Dienstknecht Paul Richard Becker, der zur Verbüßung einer Zuchthausstrafe von 6 Jahren nach der Strafanstalt Waldheim übergeführt werden sollte.

Zwickau 28. April. (3. Strafkammer.) Die Kohlenhändlersehefrau Johanne Pauline Münch, verwitwet gew. Schmidt, geb. Köhler in Heinrichsdorf wurde wegen der ihr beigegebenen Pöbelerei freigesprochen. — Der Schloß-

verlehring E. und der Buchbinderlehrling D. aus Zwickau, wurde ersterer wegen schweren und einfachen Diebstahls zu 6 Wochen Gefängnis, letzterer wegen schweren Diebstahls zu 2 Wochen Gefängnis verurteilt. — Dem Fabrikarbeiter Ernst Adolf Schuß in Meerane ist vom dortigen Stadtrate eine Straferfüllung zugesichert worden, weil er für die in Auesfeld streikenden Textilarbeiter eine Geldsammlung ohne behördliche Genehmigung veranstaltet habe. Sch. erhob jedoch gegen diese Straferfüllung Widerspruch u. trug auf gerichtliche Entscheidung an. In der deshalb abgehaltenen Sitzung des Schöffengerichts Meerane vom 8. März verblieb es jedoch bei der in der Straferfüllung ausgemerkten Strafe. Die Verhandlung über die Berufung des Verurteilten mußte jedoch wegen weiterer Ermittlungen bis nächsten Dienstag angegesetzt werden.

— Der Geistesgestörte, von dessen Verhaftung wir schon kurz berichteten, war ein 30 Jahre alter Maschinensteller aus Remtendorf, welcher erst am 25. vor. Mis. aus der königl. Irrenheil- und Pflegeanstalt Untergörsch beurlaubt worden war. Er ist auf Veranlassung des Polizeiarztes vorläufig im Stadtkrankenhaus untergebracht worden.

Die Jochen zur Ausgabe gelangte Nr. 18 des „Reporter“, Illustriertes Weltblatt, Berlin, (Preis 10 Pfg., Postzeitungsliste 6327) hat folgenden Inhalt:

Der Galgenstrick (Fortsetzung). — Aus der Großstadt — Eine Sitzung des französischen Kassationshofes (mit 1 Illustration). — Die Versteigerung im Schlafzimmer (mit 1 Illustration). — Eine lebende Petroleumfackel (mit 1 Illustration). — Miß Sabel (mit 1 Illustration). — Ein schrecklicher Unglücksfall (mit 1 Illustration). — Aus dem dunklen Berlin (mit 1 Illustration). — Ein Pariser Modell (mit 1 Illustration). — Mixedpickles. — Die Jungfrau von Orleans (mit 1 Illustration). — Geschäftliche Mitteilungen. — Handschriften-Beurteilung. — Briefkasten. — Unter uns.

Während bei Bleichsucht die meisten bisherigen Eisenpräparate, wie Pillen, Tropfen und dergleichen von den Patienten schlecht vertragen, zum größten Teile nicht resorbiert wurden und die ohnehin geschwächte Verdauung der Bleichsuchtigen noch mehr beeinträchtigten, besitzen wir in der Eisen-Somatose ein neues, vorzügliches Kräftigungsmittel, welches das Eisen in der natürlichen Form enthält, also in der Form, wie wir es in den Nahrungsmitteln vorfinden. Die Eisen-Somatose wird von den Patienten anstandslos vertragen und verbindet die kräftigende Wirkung der Somatose mit der blutbildenden des Eisens in der zuträglichsten Form. Schon nach kurzem Gebrauche des Präparates schwinden die lästigen Begleitererscheinungen der Bleichsucht, wie Müdigkeit, Kopfschmerzen, Schwächen und dergleichen, es hebt sich der Appetit, um unter Zunahme des Körpergewichtes kommt die natürliche Gesichtsfarbe wieder zum Vorschein.

Seidenstoffe! schwarze und farbige rein seidene
Damen- und Braut-Kleiderstoffe
grosses Sortiment in nur guten und soliden Qualitäten.
Bruno Schellenberger, Chemnitz,
Specialhaus für Seidenstoffe und Sammete.
Versand nach auswärts direkt an Private. Muster porto- und spesenfrei.

Zurückgesetzte Sommerstoffe.
6 Meter soliden Galeno-Sommerstoff zum Kleid für M. 1.50 Pf.
6 " soliden West-Jackett " " " 1.80 "
6 " soliden Crêpe-Catanz " " " 2.40 "
6 " extra prima Boors " " " 3.90 "
Ausserordentliche Gelegenheitskäfte in modernem Kleider- u. Blusenstoff.
zu extra reduzierten Preisen, versenden in einzelnen Metern bei Aufträgen von 20 Mark an franko. 7.)
GETTINGER & Co., Frankfurt am Main, Versandhaus
10 Prozent extra Rabatt auf alle schon reduzierten Preise wegen vorgerückter Saison. Muster auf Verlangen gratis. — Modestoffe gratis.
Modernste Herrenstoffe zum ganzen Anzug für M. 3.60 Pf.
" Chemiestoffe " " " 4.85 "

Diese Woche Sonnabend Ziehung **Das grosse Loos** Eisenacher Geldlotterie **100,000 Mark**, Loos nur **3 Mark** **10,000 Geldgewinne**. Insgesamt 80 Pfg.

Loose à 3 Mark 30 Pfg. (Porto u. Liste 20 Pfg. extra) sind noch zu beziehen durch **A. Molling**, Herzogl. Sachs. Hofbankier, Eisenach. Zu haben in Aue bei **H. Petzold** und in allen Loosverkaufsstellen.

Innahmestelle der rühmlichst bekannten **Thüringer Kunstfärberei u. chem. Wäscherei Königsee** s. Bertha Vogel, Aue, Kirchstraße.

Zu vermieten

pr. 1. Oktober zwei helle Säle
32 mtr. Länge 12 mtr. Breite
51 " " 12 " " "
mit Kraft, elektrischer Beleuchtung, Dampfheizung.
Annaberg i. S.

Emil Schmiedel.

Tüchtige Metzgehilfen

für die **Bahnstrecke Aue-Blauenthal** gesucht.
Melbung bei **H. Simsen**, verpfl. Geometer, Annaberg
i. Erzgeb. oder Bahnhof **Sodan**

Für Magenleidende!

Allen denen, die sich durch **Überfüllung oder Überladung** des Magens, durch **Genuß mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen** oder durch **unregelmäßige Lebensweise** ein Magenleiden, wie:

Magenkatarrh, Magenkrampf, Magenschmerzen, schwere Verdauung oder Verschleimung ausgegossen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen, dessen vorzügliche Wirkungen schon seit vielen Jahren erprobt sind. Es ist dies **das bekannte**

Verdauungs- und Blutreinigungsmittel, der Hubert Ulrich'sche Kräuter-Wein

Dieser Kräuter-Wein ist aus vorzüglichen, heilkräftig befundenen Kräutern mit gutem Wein bereitet, und stärkt und belebt den ganzen Verdauungsorganismus des Menschen, ohne ein Abführmittel zu sein. Kräuter-Wein beseitigt alle Störungen in den Blutgefäßen, reinigt das Blut von allen verdorbenen krankmachenden Stoffen und wirkt fördernd auf die Neubildung gesunden Blutes.

Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuter-Weines werden Magenleiden meist schon im Keime erstirbt. Man sollte also nicht zäumen, seine Anwendung allen anderen scharfen, ätzenden, Gesundheit zerstörenden Mitteln vorziehen. Alle Symptome, wie: **Kopfschmerzen, Aufstoßen, Sodbrennen, Blähungen, Heißhunger mit Erbrechen**, die bei **chronischen (veralteten) Magenleiden** um so heftiger auftreten werden oft nach einigen Mal Trinken beseitigt.

und deren mangelhafte Folgen, wie **Bleichen, Müdigkeit, Schlaflosigkeit, sowie Blutstörungen in Leber, Milz und Pfortadergegend (Hämorrhoidaleriden)** werden durch Kräuter-Wein rasch und gesund beseitigt. Kräuter-Wein beseitigt jedwede **Unverdaulichkeit**, versetzt dem Verdauungsorgan einen Aufschwung und entfernt durch einen teilweisen Sturz alle unangenehmen Stoffe aus dem Magen und Gedärmen.

Mageres, blaues Aussehen, Blutmangel, Entkräftigung sind meist die Folgen solcher Verdauungsstörungen. Bei **Blutarmut** und einem trübsamen Genuß des Lebens. Bei **günstiger Appetitlosigkeit, unter nervöser Anspannung und Gemüthsverwirrung, sowie häufigen Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit** bringen, jedoch ein solches **Kraut langsam eintrinken**. Kräuter-Wein gibt der geschwächten Lebenskraft einen neuen Impuls. Kräuter-Wein reizt den Appetit, befördert Verdauung und Ernährung, regt den Stoffwechsel kräftig an, beschleunigt und verbessert die Blutbildung, beruhigt die erregten Nerven und schafft dem Kranken neue Kräfte und neues Leben. Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben beweisen dies.

Krauter-Wein ist zu haben in Flaschen à Mk. 1,25 und 1,75 in **Aue, Böhme, Neustadt, Schneberg, Warenwald, Zwönitz, Schwarzenberg, Gartenstein, Weidenfeld, Niedergrünau, Wiltrau, Reinsdorf, Zwickau** in den Apotheken.

Hubert Ulrich'schen Kräuterwein!
Man verlange ausdrücklich

Hubert Ulrich'schen Kräuterwein!
Wein Kräuter-Wein ist kein Geheimmittel, seine Bestandteile sind: Wein 450,0, Weizen 100,0, Hopfen 100,0, Sauerwein 240,0, Gerstenaug 120,0, Kichsch 220,0, Fenchel, Küis, Gelenwurzel, amerik. Kralwurzel, Englanwurzel, Kalmswurzel sa 10,0.

Leberleiden, Nervenschwäche, Rheumatismus.

Da ich mich überlegen wollte ob der günstige Erfolg Ihrer brieflichen Behandlung von Dauer sei, verhoffe ich die Beantwortung Ihres zweiten Schreibens auf einige Zeit. Man kann ich Ihnen zu meiner Freude meine gänzliche Herstellung von Leberleiden, Leberanschwellung, Nervenschwäche, Blutwässerungen nach dem Kopf, Ohrensausen, Herzklopfen unregelmäßigen, ausgedehnten Puls, Rheumatismus, herumziehenden Schmerzen in verschiedenen Körperstellen und Kopfschmerzen, heftigsten bei anfälligen späteren Fälle; werde ich mich sehr an Sie wenden, indem ich ja zum Voraus einer gewissenhaften Behandlung versichert sein kann. Baden i. Baden, den 22. April 1898. Franz Bude. — Daß Franz Bude in meiner Gegenwart obige Urtheil vollzogen, bezeugt hiermit, Guben, den 22. April 1898. G. Wöhme, Gemeindevorstand. — Adresse: Privatpraktikum, Kirchstr. 406, Guben (Schweiz.) 10]

Ein Kellnerlehrling

kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.
Hotel de Saxe
Johanngeorgenstadt.

Holzschneider, Holzschleifer u. Pappabnehmer

bei gutem Lohn gesucht von
C. Th. Landmann
Papierfabrik in Lauter.

Sichere Existenz Buchführung

u. Comptoirarbeiten lehrn **mündlich** u. **brieflich** gegen Monatsraten
Handels-Lehrinstitut Morgenshtern,
Magdeburg, Jakobstrasse 37.
Praktische u. Probebriefe gratis u. frei.
Hohes Gehalt.



SEIFENPULVER
gibt blendend weiße Wäsche.
Unübertreffliches Wasch- und Bleichmittel.
Allen echt mit Namen **Dr. Thompson**
u. **Schwan**
Vorwärts von Nachahmungen!
Ernst Siegler, Dörmelstr.

Ein neugebautes, in guter Geschäftslage gelegenes

Bäckerhaus
ist billig zu verkaufen.
Hermann Krudt
Baumeister in Weibau.

Bestens größtes Spezialhaus für

Teppiche
in Sopha- und Salongröße à 3,75, 5, 6, 8, 10 bis 100 Mk. Prachtkatalog gratis
Sophastoffe auch Kette
reizende Neuheiten, billig! Prob. frei.
Berlin W.,
Hans Emil Lefèvre, Oranienstr. 116



1 Cacaoherz = 3 Pfg. = 1 Tasse.
Stets gleichmäßiges Getränk.
In den Niederlagen **Stollwerk'scher**
Chocoladen und Cacos vorrätig.

Gustav Colditz
Auerbach i. V.
empfehlen
Parkettfußböden
mässigen Preisen und unter Garantie.
Fabrik mit Dampftrieb und Wasserkraft.

Photographien

feinsten Ausführung bis Lebensgröße.

Billigste Preise!

12 Stück von 4 1/2 Mark an empfiehlt

Hofphotograph Kolby

Zwickau,
Kuss. Plauensche Str. 19.

Stube mit Kammer

zu vermieten. **Schützenstr. 3.**

Große Eisenacher Geld-Lotterie.

10.000 Geldgewinne.
Ziehung vom 6. bis 10. Mai 1899.
Hauptgw. 100.000 M.
Loose à 3 Mark 30 Pfg.
(Porto und Liste 20 Pfg. extra).
empfehlen u. verkaufen der staatlich angestellte Hauptcollekteur

Bestellungen auf die „Auerthal-Zeitung“.

Kue, Marktstraße 4.

Flotter Schnurrbart!

Parfümeriefabrik **F. W. A. Meyer,**
Hamburg-Bergstedt.

Bierapparate.

Viele Neuheiten als:
Majolika-säulen
mit 3, 4, 5 u. 6 Hähnen,
Kühl-Apparate
Wasserdruck-Apparate
Gläserpül-Apparate,
Reducirventile
f. Kohlensäure.
Vertreter an den meisten Plätzen.
Man verlange Katalog B.
Bierapparate-Fabrik
C. F. PILZ, Chemnitz.
Wo noch nicht vertreten, tüchtiger Vertreter gesucht.

Familiennachrichten.

Geboren: Herrn Oberl. im 8. Jägerbataillon von Hofe 1 Z.
Verstorben: Frau Auguste verw. Ullmann in Schwarzenberg, 69 J. Herr Wilhelm Louis Westh in Neu-Forst, 64 J. Frau Laura Ullmann geb. Schimmer in Zwönitz, 66 J. Herr Kollektor Wilhelm Eduard Rißke in Schneberg, 83 J. Frau Wilhelmine verw. Wächtern geb. Weischnieber in Jelle, 71 J. Frau Christiane verw. Kramer geb. Wülig in Kuchhammer, 60 J.

Zacherlin
Nicht in der Düte!

Einzig echt in der Flasche!

Das ist die wahrhaft untrügliche, radicale Hilfe gegen jede und jede Insecten-Plage.
Aue:
Lauter:
Böhmi:
Rothentirchen:
Schwarzenberg:
Chr. Voigt.
Erler u. Co.
J. Gustav Klemm.
E. J. Sandgraf, Col.
Seisfert Ernst.
Hermann Werner, Drog.